

Information zur Erhebung und Verarbeitung von Bewerberdaten gemäß Art. 13 und 14 DSGVO durch die DWG mbH

Wir freuen uns, dass Sie sich für unser Unternehmen interessieren und sich für eine Stelle bei uns bewerben oder beworben haben. Nachfolgend erhalten Sie Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den aktuell gültigen Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-neu).

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

a) Kontaktdaten des Verantwortlichen

Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-von-Schill-Str. 8
06844 Dessau-Roßlau

Telefon: 0340 - 8999-0
E-Mail: info@dwg-wohnen.de

Geschäftsführung: Herr Thomas Florian

E-Mail-Bewerbungen senden Sie bitte ausschließlich im PDF-Format an die separat eingerichtete E-Mailadresse: bewerbung@dwg-wohnen.de

b) Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten

Für alle Fragen der Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Rechte gemäß DSGVO steht Ihnen unser externer Datenschutzbeauftragter (u. g.) zur Verfügung.

DOMUS Consult Wirtschaftsberatungsgesellschaft mbH
Schornsteinfegergasse 13
14482 Potsdam-Babelsberg

Telefon: 0331 743300

Bei Fragen zum Datenschutz richten Sie diese bitte an die gesondert eingerichtete E-Mail-Adresse: datenschutz@dwg-wohnen.de

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen und Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen finden Sie im Impressum auf unserer Internetseite: www.dwg-wohnen.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten dürfen nur für festgelegte, eindeutige und legitimierte Zwecke, gemäß § 26 BDSG, in der ab dem 25.05.2018 gültigen Fassung, erhoben werden. Der Zweck der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten ist hierbei das Bewerbungsverfahren, darunter zählen die Auswahl geeigneter Bewerber, die Kommunikation und der Schriftwechsel mit dem Bewerber sowie die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses. Dabei werden Ihre Bewerberdaten nur zum Zweck der Abwicklung verwendet.

Die Verarbeitung der von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten ist im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung erforderlich. Diese Verarbeitung wird durch den Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und § 26 BDSG gestattet.

3. Kategorien der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten Daten, die mit Ihrer Bewerbung in Zusammenhang stehen, selbstverständlich vertraulich. Darunter zählen zum einen allgemeine Daten zu Ihrer Person (Name, Anschrift und Kontaktdaten), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation oder beruflichen Weiterbildung, Schulausbildung und alle weiteren Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln. Des Weiteren können wir von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen verarbeiten, wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen Social Media Netzwerken.

Für interne Verwaltungszwecke ist die Verarbeitung von Daten innerhalb der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH erforderlich. Eine Verarbeitung außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt. Demnach findet eine Datenübermittlung an Drittstaaten nicht statt.

4. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten innerhalb des Unternehmens

Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung zunächst von den Personalverantwortlichen Mitarbeitern bearbeitet, d.h. geöffnet und gesichtet. Nach dem Ausschreibungsende werden geeignete Bewerbungen an die Geschäftsleitung intern weitergeleitet. Die an dem entsprechenden Bewerbungsverfahren beteiligten Mitarbeiter (Personalverantwortliche, Geschäftsleitung, Führungskräfte) besitzen ggf. Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten, in dem Maße, wie es zur Umsetzung Ihrer jeweiligen Aufgaben erforderlich ist, um somit eine Entscheidungsfindung im Bewerbungsprozess, für die jeweilige offene Stelle, umsetzen zu können (z.B. Eignung, Fachkenntnisse etc.).

Die gesondert eingerichtete E-Mail-Adresse wird nur von einem ausgewählten Personenkreis genutzt, die diese zur Umsetzung Ihrer Aufgaben benötigen. Dabei werden die Unterlagen separat getrennt erfasst und im Prozess eigenhändig durch die zuständigen Mitarbeiter nach dem gesamten Auswahlverfahren und der Beachtung der Fristen datenschutzkonform gelöscht bzw. vernichtet. Des Weiteren wird in den Vorstellungsgesprächen bzw. im Auswahlverfahren zusätzlich der Betriebsrat mit in die Entscheidung einbezogen.

5. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten mit Erhalt Ihrer Bewerbung. Das schließt auch die Anbahnung eines Vertrages mit ein (vorvertraglichen Rechtsverhältnis). Dabei werden Ihre personenbezogenen Daten solange gespeichert, wie es der Prozess zum Bewerberverfahren erforderlich macht. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO), ergeben. Kommt kein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns zustande, können wir darüber hinaus Ihre Daten noch weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Das heißt Ihre Daten werden drei Monate nach Abschluss der Entscheidungsfindung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist oder der Bewerber seine Unterlagen zurückverlangt. Sollten wir Ihre Daten für spätere Vakanzen länger speichern wollen wird zusätzlich mit Ihnen eine schriftliche Einwilligung erfasst und Ihre Daten werden in unserem Bewerberpool aufgenommen. Dort werden Ihre Daten spätestens nach Ablauf von einem Jahr gelöscht. Sie können diese Einwilligung jederzeit schriftlich widerrufen. Sollten Sie eine Löschung Ihrer Daten wünschen, werden wir diesem Wunsch selbstverständlich umgehend nachkommen, soweit dem keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

7. Ihre Datenschutzrechte

- Das Recht auf:
- Auskunft nach Art. 15 DSGVO
 - Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
 - Löschung nach Art. 17 DSGVO oder Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
 - Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DSGVO
 - Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO

Beim Auskunfts- und beim Löschrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzbehörde nach Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG.

Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich an die oben angegebene Anschrift oder direkt an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert werden.

8. Erforderlichkeit des Bereitstellens personenbezogener Daten

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitzustellen, die für die Bearbeitung Ihrer Bewerbung oder für ein vorvertragliches Verhältnis mit uns erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten können wir Sie nicht im Bewerbungs- und Auswahlprozess weiter berücksichtigen. Sofern wir darüber hinaus Daten von Ihnen erbitten, werden Sie über die Freiwilligkeit der Angaben gesondert informiert. D.h. eine Nichtbereitstellung der Daten würde die Beurteilung Ihrer Eignung unmöglich machen.

9. keine automatisierte Entscheidungsfindung

Mit den von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen beurteilen wir Ihre Eignung für vakante Stellen in unserem Unternehmen. Dabei findet keine automatisierte Verarbeitung Ihrer Daten zur Entscheidungsfindung (Profiling) im Sinne des Art. 22 DSGVO statt, das heißt, die Entscheidung über Ihre Bewerbung beruht nicht ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung.

10. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO oder Art. 6 Abs. 1 e DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Die Voraussetzung ist allerdings, dass für Ihren Widerspruch Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen persönlichen Situation ergeben. Wenn Sie einen Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Darüber hinaus haben Sie das Recht Ihre Bewerbung jederzeit zurückzuziehen. Den Widerspruch können Sie formfrei und schriftlich an die oben angegebene Anschrift richten.